

Germany-Nuremberg: Architectural, engineering and planning services

OJ S 11/2020 16/01/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BA – Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH

Postal address: Lina-Ammon-Str. 9

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90471

Country: Germany

E-mail: t.jacob@bi-management.de

Telephone: +49 911/98872931

Fax: +49 911/98872909

Internet address(es):Main address: <https://www.bi-management.de/>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=303294>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.evergabe-online.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalplanerleistungen für Küchensanierung und Erstellung Brandschutzkonzept für Führungsakademie Bundesagentur für Arbeit in Lauf a. d. Pegnitz

Reference number: 153674

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Generalplanerleistungen für die Küchenanierung und die Erstellung eines Brandschutzkonzepts für die Führungsakademie der Bundesagentur für Arbeit in 91207 Lauf a. d. Pegnitz.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE259 Nürnberger Land

Main site or place of performance: Führungsakademie der Bundesagentur für Arbeit
Schützenstraße 50 91207 Lauf an der Pegnitz Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1-9 der HOAI. Die Generalplanerleistungen beinhalten Leistungen der Objektplanung, Gebäude und Innenräume gemäß Teil 3 der HOAI. Leistungen der Fachplanung nach Teil 4, Abschn. 1, Tragwerksplanung sowie Abschn. 2, Techn. Ausrüstung für die Anlagengruppen Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, Lufttechn. Anlagen, Starkstromanlagen der HOAI. In der ersten Stufe erfolgt die Beauftragung der LPH 1-2 (Teilbauunterlage) und nach Freigabe der Bundesagentur LPH 3 (Bauunterlage). Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsphasen besteht nicht.

Vollumfängliche Sanierung des Küchenbereichs (530 m²):

- Vergrößerung der Küche durch unterkellerten Bereich (180 m²),
- Sanierung Feuchtigkeitsschäden bzw. Komplettsanierung Boden incl. Beton,
- Neueinrichtung Küche, Essensausgabe, Kühlräume, Spülküche etc.,
- Ersatzunterbringung der Küche während der Umbaumaßnahme in Containern,
- neue Nassmüllentsorgung der Küchenabfälle,
- Erneuerung der Sanitärtechnik sowie Elektro-, Heizungs-, Kälte- und Lüftungsinstallation aufgrund geänderter Anforderungen und veralteter Technik.

Stromanschluss:

- Erhöhung der Stromanschlussleistung von 80 KW auf bis zu 180 kW.

Elektroinstallation:

- Neudimensionierung der Elektroinstallation zur Einhaltung zwingender Sicherheitsstandards.

Brandschutz und EnEV:

- Erstellung eines Brandschutzkonzepts für die komplette Liegenschaft,
- Ausbildung des Erweiterungsbaus mit entsprechenden EnEV – Nachweisen.

Hörsäle und Unterrichtsräume im EG und 1.OG (470 m²):

- Ertüchtigung der Stromversorgung,
- Neugestaltung Medientechnik.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 04/05/2020 End: 30/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes werden die 3 bis 5 am besten geeigneten Bewerber ausgewählt und zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Auswahl erfolgt anhand der bekannt gemachten Kriterien. Die Bewertungsmatrix, anhand derer die genaue Bewertung ersichtlich ist, wird zusammen mit dem Bewerbungsbogen an die interessierten Bewerber übersandt. Bei Punktegleichheit erfolgt die Auswahl durch Los gem. § 75 Abs.6 VgV.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1) Nachweis der Berufsqualifikation nach § 44 i. V. m § 75 VgV.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1) Nachweis einer aktuellen, gültigen Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen

Versicherungsunternehmen. Die Deckung für das Objekt muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens nachgewiesen werden, mit der sie den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Mindestens nötige Deckung für Personenschäden über 1 500 000 EUR, für Sachschäden über 500 000 EUR;

2) Bietergemeinschaften gemäß § 43 Abs. 2 VgV müssen als gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaften auftreten und den bevollmächtigten Vertreter benennen. Erforderlich ist die Vorlage Bietergemeinschaftserklärung mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters und Bestätigung der gesamtschuldnerischen Haftung;

3) Eigenerklärung zu § 73 Abs. 3 VgV i. V. m. § 46 Abs. 2 VgV (Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen);

4) Eigenerklärung bzgl. der Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 Nrn. 1-10 GWB;

- 5) Eigenerklärung bzgl. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB (Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung);
- 6) Eigenerklärung bzgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB (Verstoß gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen);
- 7) Eigenerklärung bzgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB (Zahlungsunfähigkeit, Insolvenz, Liquidation);
- 8) Eigenerklärung bzgl. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB (Schwere Verfehlung);
- 9) Eigenerklärung, sich im Auftragsfall zur gewissenhaften Erfüllung von Obliegenheiten nach dem Verpflichtungsgesetz (VerpflG) vom 2. März 1974 (BGBl. I S. 469, 547) zu verpflichten;
- 10) Angaben zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit nach § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV durch Erklärung über:
 - den Gesamtumsatz und
 - den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags.
 Bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Werts (beplantes Bauvolumen), des Erbringungszeitpunkts und des öffentlichen oder privaten Empfängers (§ 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV). Wert- und Erbringungszeitpunkt müssen als Soll-Ist-Vergleich (Soll-Wert – Ist-Wert; Soll-Erbringungszeitpunkt – Ist-Erbringungszeitpunkt) dargestellt werden.
Gewertet werden maximal 3 Referenzen;
- 2) Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV):
 - Benennung der hierfür vorgesehenen technischen Fachkräfte,
 - Aufzeigen der Organisationsstruktur, in die die technischen Fachkräfte integriert sind,
 - Benennung der Qualifikation und Berufserfahrung.
- 3) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV), gegliedert nach Berufsgruppen, Angestellte und freie Mitarbeiter getrennt;
- 4) Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (§ 46 Abs. 3 Nr. 9 VgV). Erwartet werden Aussagen zu verwendeter Hardware und Bürosoftware, sowie angewandter fachspezifischer Software wie z. B. AVA-Programme, Projektsteuerungsprogramme, Datenaustausch im DXF- und DWG-Format; GAEB-Schnittstelle, sowie vorhandene technische Geräte/Hilfsmittel;
- 5) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Art. 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV). Die Darstellung kann auch gemäß § 49 Abs. 1 VgV durch Vorlage eines Zertifikates nach DIN EN ISO 9001 ersetzt werden;
- 6) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaats zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ und/oder „Ingenieur“ berechtigt sind und die uneingeschränkte

Bauvorlageberechtigung (Art. 70 BauO-NW oder vergleichbar) besitzen, bzw. diese durch einen verantwortlichen Partner/ eine verantwortliche Partnerin erbringen können.
Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Union oder eines nach dem Recht der europäischen Union gleichgestellten Staates sind im Sinn des Art. 61 Abs. 6 BayBO.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/02/2020 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 24/02/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/04/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die geforderten Bewerbungsunterlagen sind in der vorgegebenen Gliederung einzureichen.
Der Bewerbungsbogen ist durch den Bewerber – wo erforderlich – auszufüllen.
Die maximale Anzahl aller Bewerbungsunterlagen soll 50 Seiten DIN A 4 nicht überschreiten.
Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei der ausschreibenden Stelle und werden nicht zurückgegeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB 2016 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB 2016 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB 2016. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB 2016 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: BA - Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH

Postal address: Lina-Ammon-Str. 9

Town: Nürnberg

Postal code: 90471

Country: Germany

E-mail: ZVST-Mail@bi-management.de

Telephone: +49 91198872931

Fax: +49 91198872909

Internet address: <http://bi-management.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/01/2020